

Medienmitteilung – Studienjahr 2023-2024

Kreativität und Innovation (als Denkanstösse) für die Schule von morgen

September 2023

Die Pädagogische Hochschule Wallis (PH-VS) stellt ihr akademisches Jahr 2023-2024 unter das Zeichen von Kreativität und Innovation, indem sie eine völlig neue Einheit vorstellte: das Lab C.I.T.É. Ein weiteres Pionierprojekt ist das Langzeitpraktikum, das von anderen Schweizer Pädagogischen Hochschulen übernommen wurde. Mit einer maximal ausgelasteten Aufnahmekapazität und der Erneuerung der EDK-Anerkennung ihrer Lehrdiplome beginnt die PH-VS das neue akademische Jahr auf optimale Weise.

Die faktische Autonomie der Pädagogischen Hochschule Wallis (PH-VS), die seit Dezember 2021 akkreditiert ist, tritt nach einer Übergangsphase ab Januar 2024 in Kraft. In diesem Studienjahr spielt die PH-VS in zweierlei Hinsicht eine Vorreiterrolle. Sie stellt zunächst eine neue Einheit vor, die aus ihrem Forschungs- & Entwicklungs-Bereich (F&E) hervorgegangen ist: das Lab C.I.T.É.

Ein Inkubator für eine innovative und kreative Bildung

Kreativität und Innovation sind die Schlüsselbegriffe, um den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Bildungswesen zu begegnen. Als Inkubator für Kreativität und Innovation für die Transformation im Bildungswesen ist das Projekt des Lab C.I.T.E. ein weiteres Teilstück, um die Schule in ihrer Entwicklung zu unterstützen und ihr zu helfen, die Schule von morgen zu konzipieren und zu gestalten. Diese neue Einheit, die von Amalia Terzidis, Praktikumslehrperson, Forscherin und Leiterin des C.I.T.É.-Teams, betreut wird, steht auch den anderen Bereichen der Gesellschaft zur Verfügung, um Veränderungen zu antizipieren und zu begleiten. Sie stützt sich auf verschiedene Kreativitätstechniken (einschliesslich Design Thinking), um automatische Denkmuster zu überwinden, indem sie den Geist in eine ungewohnte Richtung lenkt und so neue Denkansätze oder Lösungen hervorbringt. Das C.I.T.E.-Lab wird von einem Team aus Forscher-innen, Praktikumslehrpersonen und spezialisierten Fazilitator-innen geleitet und bietet Serviceleistungen, die auf den Kontext und die Bedürfnisse der Auftraggeber zugeschnitten sind: thematische Workshops, Weiterbildungen in Kreativität, spezifische Expertise und Begleitung, Veranstaltungen zum Thema Kreativität und Innovation etc. Obwohl diese Einrichtung noch sehr jung ist, hat sie sich bereits mehrfach in der Praxis bewährt, insbesondere anlässlich des DIREF2030, an dem das Team des Lab C.I.T.E. mehr als 80 Schuldirektor-innen und deren Stellvertreter-innen aus der Westschweiz in einem kreativen Prozess begleitet. In verschiedenen Workshops entwickelten die Schulleitungen innovative, auf den Menschen ausgerichtete Ausbildungs- und Kompetenzmodelle, die den Herausforderungen der Zukunft gerecht werden. Die Ergebnisse dieser Überlegungen werden

in die Organisation von Weiterbildungen, Serviceleistungen und potenziellen Forschungsprojekten einfließen.

Die Transformation ist für jeden möglich: es genügt, das Lab C.I.T.E. zu kontaktieren, um den ersten Schritt in Richtung Innovation zu tun.

Ein Modell mit Nachahmern: das Langzeitpraktikum-Projekt

Die PH-VS setzt auf Innovation und Kreativität, um den Transformationsprozess im Bildungswesen zu begleiten, hat aber auch ein offenes Ohr für die Bedürfnisse vor Ort und arbeitet eng mit den Walliser Schulen und Lehrkräften zusammen. Das Modell der praktischen Ausbildung mit der Bezeichnung «Langzeitpraktikum», das 2019-2020 im Oberwallis eingeführt wurde, wurde auf der Grundlage der wissenschaftlichen Erhebungen und Untersuchungen des ersten Teilnehmerjahrgangs optimiert. Zur Erinnerung: Das Langzeitpraktikum ermöglicht es den Studierenden des Bachelorstudiengangs Primarstufe, im letzten Jahr ihres Studiums eine «Lehrperson in Ausbildung» zu werden. Zusammen mit ihren Ausbildern - Lehrkräfte der Partnerschule - unterrichten sie ein ganzes Schuljahr lang. Dieses Programm bereitet die Studierenden optimal auf den Lehrberuf vor, indem es Theorie und Praxis in der Ausbildung eng miteinander verbindet. Für den Lehrkörper im Oberwallis bedeutet das, dass ihm frische Kräfte zur Verfügung stehen. Dieses Modell, das vor vier Jahren eine Pionierrolle spielte, inspiriert nun auch andere Pädagogische Hochschulen in der Schweiz. In Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Unterrichtswesen und den Partnerschulen wird derzeit überlegt, wie das Modell auf globaler Ebene in unserem Kanton angepasst werden kann.

Schlüsselzahlen und Besonderheiten des akademischen Studienjahr 2023-2024

Mit fast 200 neu eingeschriebenen Studierenden und fast 400 weiteren Studierenden, die sich bereits in der Ausbildung befinden, erreicht die PH-VS wie in den letzten Jahren ihre maximale Aufnahmekapazität. Die Institution baut ihr Angebot an Weiterbildungen weiter aus: Für das Jahr 2023-2024 werden dem Lehrpersonal fast 430 Kurse (Brig: 133 / St-Maurice: 296) angeboten (einschliesslich der Kurse in den Schulen). Mehr als 5'900 Teilnehmende (Brig: 888 / St-Maurice: 5'053) profitierten im Zeitraum 2022-2023 von diesen Weiterbildungen.

Der Beginn dieses Studienjahrs hat zudem einen ganz besonderen Stellenwert, nachdem die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) die Erneuerung der Anerkennung von zwei Lehrdiplomen der PH-VS angekündigt hat: das Lehrdiplom für die Primarstufe und das Lehrdiplom für die Sekundarstufe I und für die Maturitätsschulen. Die von der EDK gewährte Anerkennung von Lehreddiplomen in der Schweiz wird alle 7 Jahre erneuert. Sie ermöglicht nicht nur die Berufszulassung für Lehrberufe, sondern auch die berufliche Mobilität.

Tag der offenen Tür am 29. November

Die Standorte Saint-Maurice und Brig der PH-VS öffnen am Mittwoch, den 29. November 2023 ihre Türen. Dieser Tag bietet interessierten Personen die Möglichkeit, sich ein positives Bild des Lehrberufs zu machen. Studienberaterinnen und Studienberater werden anwesend sein, um alle Fragen der Teilnehmenden zu beantworten.

Kontaktpersonen:

Fabio Di Giacomo, Direktor der PH-VS

Peter Summermatter, Direktionsadjunkt der PH-VS

Amalia Terzidis, Leiterin des Lab C.I.T.É.

Sandra Hischier, Leiterin Langzeitpraktikum

Für Kontaktanfragen senden Sie bitte eine E-Mail an communication@hepvs.ch. Die oben genannten Kontaktpersonen stehen Ihnen am Donnerstag, den 7. September von 09.00 bis 12.00 Uhr gerne für Interviews zur Verfügung.

Bilder:

Verfügbare Bilder finden Sie unter diesem Link:

<https://drive.switch.ch/index.php/s/iHGb7DMbB2PneC9> (Passwort: 05092023, Link verfügbar bis zum 15.09.2023).